

Fährt ein "unbeschriebenes Blatt" nach Bad Pyrmont - und kommt beschrieben zurück...

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 19. Oktober 2018 um 15:16 Uhr

Drogen, Waffen, weder Führer- noch Waffenschein und erst 19 Jahre alt

Fährt ein "unbeschriebenes Blatt" nach Bad Pyrmont - und kommt beschrieben zurück...

Freitag 19. Oktober 2018 - Bad Pyrmont (wbN). Diese nächtliche Verkehrskontrolle hat sich in der Tat zu einem Krimi entwickelt und die normalen Dimensionen gesprengt.

Ein 19 Jahre alter Pkw-Fahrer aus Schieder ist abends in Bad Pyrmont kontrolliert worden. Schnell stellte sich heraus, dass er keinen Führerschein hatte. Dumm auch, dass sich Betäubungsmittel in seinem Fahrzeug fanden. „Verbrauchergerecht“ in 33 Einheiten verpackt. Pistole, Messer, Schlagstock wurden ebenfalls entdeckt – und natürlich gab’s auch keinen Waffenschein. Jetzt wurden die Polizisten erst richtig neugierig.

Fortsetzung von Seite 1

Sie durchsuchten in Absprache mit der Staatsanwaltschaft und mit Unterstützung der lippischen Kollegen aus Detmold die Wohnung des 19-Jährigen.

Dort fanden sie weitere Betäubungsmittel. Der 19-Jährige sei bislang ein „unbeschriebenes Blatt“ gewesen, verlautete von der Polizei. Das hat sich mit dieser abendlichen Verkehrskontrolle in Bad Pyrmont drastisch geändert.

Auf seinem "Blatt" steht nun eine ganze Menge. Ergänzt mit einem umfangreichen Strafverfahren.

Fährt ein "unbeschriebenes Blatt" nach Bad Pyrmont - und kommt beschrieben zurück...

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 19. Oktober 2018 um 15:16 Uhr

Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Pyrmont: „Die Beamten des Polizeikommissariates Bad Pyrmont staunten in dieser Woche nicht schlecht als sie an einem Abend einen erst 19-jährigen Bürger aus Schieder mit seinem Pkw im Stadtgebiet von Bad Pyrmont kontrollierten. Was zunächst als "normale" Verkehrskontrolle geplant war, weitete sich anschließend zu einem handfesten Kriminalfall aus.

Nicht nur, dass der 19-jährige nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war und unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln den Pkw führte, er war auch gleichzeitig im Besitz von 33 Verpackungseinheiten Betäubungsmitteln. Nun erst richtig neugierig geworden, entdeckten die Beamten zudem in dem Pkw noch ein nach dem Waffengesetz verbotenes Messer und einen Schlagstock sowie eine Gaspistole, für die der junge Mann ebenfalls keinen Waffenschein zum Führen dieser Pistole vorweisen konnte.

Der von dem Sachverhalt informierte Staatsanwalt in Hannover ordnete daraufhin noch in der Nacht die Durchsuchung der Wohnung des Beschuldigten an. Beamte der Polizei Detmold unterstützten dabei die Beamten aus Bad Pyrmont und fanden daraufhin in der Wohnung noch weitere geringe Mengen Betäubungsmittel. Da der Beschuldigte bisher für die Polizei ein komplett unbeschriebenes Blatt gewesen ist, wurden von ihm noch Fotoaufnahmen gefertigt und Fingerabdrücke genommen.

Nach Abschluss der Maßnahmen wurde er nach nochmaliger Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft entlassen. Trotz seiner erst 19 Jahre muss der Beschuldigte sich jetzt dem umfangreichen Strafverfahren stellen.“